



CODAP



CODAP

Was ist CODAP?

CODAP steht für «Centre de conseils et d'appui pour les jeunes en matière de droits de l'homme», auf Deutsch:

«Zentrum für Beratung und Unterstützung junger

Menschen im Bereich der Menschenrechte». Der Verein, der 1986 in Genf gegründet wurde, versteht sich als Ressourcencenter. Ziel von CODAP ist es, das Engagement junger Menschen für die Menschenrechte sowohl auf lokaler als auch auf nationaler und internationaler Ebene zu unterstützen und zu fördern. Dazu werden auf nationaler und internationaler Ebene Ausbildungs- und Unterstützungsprogramme angeboten. CODAP betrachtet junge Menschen dabei als echte soziale Unternehmer und als wichtige soziale Akteure. Die Aktivitäten bestehen aus vier Komponenten: 1) Unterstützung und Beratung von Jugendgruppen in Form von Vernetzung, 2) Ausbildung im Bereich der Menschenrechte, 3) Förderung von Jugendinitiativen im Bereich der Menschenrechte und 4) Sensibilisierung für die Menschenrechte.



Wie setzt CODAP Partizipation um?

Jugendliche tragen den Verein.

CODAP ist eine Organisation von jungen Menschen für junge Menschen und wird deshalb ausschliesslich von unter 30-Jährigen geleitet und geführt. Auch der Vorstand besteht nur aus jugendlichen Personen. Als Mitglieder des Vorstands treffen junge Freiwillige strategische Entscheidungen über die Zukunft der Organisation und übernehmen zudem die Rolle des Personalleiters. Doch für die Mitglieder des Vorstands gehören auch punktuelle Aufgaben dazu, etwa die allgemeine Verwaltung, das Vorbereiten von Materialien für die Workshops, die Redaktion von Artikeln für die Zeitung der CODAP und das Interviewen von Personen zu bestimmten Themen.

Jugendliche reden in den Workshops mit.

Gegen aussen arbeitet CODAP primär mit interaktiven Workshops und vermittelt so das Fachwissen an junge Menschen. Die jugendlichen Teilnehmenden der Workshops werden dabei von Anfang an in die Arbeit miteinbezogen, indem sie zu Beginn über ihre Erfahrungen und ihre Interessen befragt werden. Das Programm des Workshops basiert also immer auch auf dem, was die jeweiligen Teilnehmenden mitbringen.

Jugendliche leiten Workshops.

Eine weitere wichtige Aktivität von CODAP ist die Ausbildung der jungen Freiwilligen in unterschiedlichen Thematiken. Dank der Ausbildungen können diese selbst zu Ausbildnern werden und Workshops leiten. So erfahren alle Mitglieder von CODAP, dass jedem zugehört wird und dass andere Meinungen stets berücksichtigt werden – eine wichtige Grundhaltung für jede Arbeit mit Jugendlichen und Kindern.